

Mainz 830

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Mainz 830
↳ alternativ	Fundsigle : T III M 148a
Katalog	TekinHandliste Mainz 830 (Bd. 3)
Typ	Handschrift
Formtyp	Poti
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Mainz 830 Seite 1 http://turfan.bbaw.de/dta/mainz/images/mainz0830_seite1.jpg Mainz 830 Seite 2 http://turfan.bbaw.de/dta/mainz/images/mainz0830_seite2.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001080
erstellt am	2020-05-27T09:55:49.755Z
letzte Änderung	2022-07-07T16:23:34.168Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altuirgisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite 1/1/ RD'NWR : birök üzülmış-in bölsär tükätsär : /Seite 2/2/ -NY çin kertü ol tep : anta bilgä kişi
Textende	tr /Seite 1/13/ [] ög-nüŋ /Seite 2/13/ äšäk 'YKYT[]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr üstünki köni tüz tuymak, sudur, burhan, bodis(a)t(a)v
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun
↳ Zustand	de Fragment eines beidseitig beschriebenen, breitformatigen Pustaka-Blatts. Bruchstück der linken Blatthälfte mit intakt erhaltenem oberem und unterem Blattrand. Die Seitenränder fehlen. Der Schnürlochkreis ist vollständig erhalten. Er durchbricht die Zeilen /Seite 1/10/-/11/ und /Seite 2/10/-/11/. Beschädigungen durch Abriss und Einrisse. Das Papier ist auf beiden Seiten stark fleckig. Die Schrift ist stellenweise stark verblasst und verwischt. Die Aufbewahrung erfolgt unter einer Vollverglasung.

Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de Keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de breitformatiges Pustaka-Blatt
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf Seite 1 am oberen Blattrand erhalten (T III M 148a - Bleistiftschrift). Die Fundangabe ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung wiederholt.
Textspiegel	de Rote Rand-, Zeilen- und Kreisliniierung erhalten. Zeilenabstand: 1,4 - 1,6 cm Textspiegel: (B) 16,7 cm Schnürlochkreis: (Durchmesser) 3,4 cm
Außenmaße	de 21,1 cm x 24,2 cm
Zeilenzahl	de je 17 Zeilen auf Seite 1 und Seite 2; der linke Abbruchrand des Fragments verläuft durch die Zeilen /Seite 1/1/ und /Seite 2/1/ hindurch; nur wenige Graphemreste erhalten.
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Schriftverlauf auf Seite 1 und Seite 2 gegenläufig. Korrekturen durch zwischenzeitliche Ergänzung. Zur Interpunktion wurden Doppelpunkte verwendet.